

LEISTUNGSVERZEICHNIS FÜR VERTIKALJALOUSIEN TYP „PLAFOND“

(Spezialschiene) mit waagerechten, zwischen den Laufschiene eingespannten Textil-Lamellen bestehend aus:

Laufschiene

Breite: 47 mm, Höhe: 51 mm, aus stranggespresstem Aluminium Al Mg Si 0,5 F 22, technisch nach E 6 /EV 1 eloxiert oder farbbeschichtet nach RAL.

Laufwagen

Die Laufwagen (11 mm breit) aus verschleißfestem Acetat-Chromat sind rollengelagert. Die eingebaute Rutschkupplung verhindert das Zerstören der Laufwagen bei Fehlbedienung.

Lamellen

Die Lamellen sind hochlichtecht nach DIN 54003/4, schrumpf- und reckfrei, bakteriostatisch, feuchtraumgeeignet, lichtdicht.

Die in den Lamellen eingeschweißten Kunststoff-Lamellenhalter werden zwischen federnden, rostfreien Stahlhaken in die in den Laufschiene geführten Getriebelaufwagen, mit Selbstjustierung, gespannt.

Bedienung

Das Wenden (150 °) und Verfahren der Lamellen erfolgt mittels zweier 230V, 30W Einphasen-Synchron-Elektro-Motore, VDE geprüft, mit von außen einstellbaren Endschaltern, über je ein Spezialgetriebe.

Antriebseinheit

Die Anordnung der Antriebseinheit erfolgt über der Laufschiene.

Bei dieser Anordnung kann ein Blendeinschub vorn eingesetzt werden. Die Steuerung für das Wenden und Verfahren der Vertikaljalousie erfolgt wahlweise einzeln oder in Gruppen, mit übergeordneter Zentralsteuerung, über Helligkeitwächter, Fernsteuerung oder Schalter.

Elektroinstallationsarbeiten erfolgen bauseits.

Fabrikat: Solarmatic oder glw.